

Stellenausschreibung: Projektleitung (50% bzw.100%) im Bereich Antirassismus

Der Bundesverband Netzwerke von Migrant*innenorganisationen (NeMO) ist ein Zusammenschluss von 21 herkunftsübergreifenden, lokalen Verbänden mit nahezu 800 Migrant*innenorganisationen. Der Bundesverband stärkt die lokalen Verbände und bringt auf Bundesebene migrantische Perspektiven in öffentliche Debatten und Entscheidungsgremien ein. Gleichzeitig ist er auch Ansprech-partner für Politik und Zivilgesellschaft bei Fragen der Migrations- und Teilhabepolitik sowie Anti-Rassismus und Anti-Diskriminierung. Weitere Informationen finden Sie unter www.bv-nemo.de.

Zur Verstärkung der Berliner Geschäftsstelle des Bundesverbands NeMO suchen wir ab sofort eine Projektleitung (50% bzw.100%) im Bereich Antirassismus. Die Vergütung ist angelehnt an TVöD 13. Die Stelle ist bis 31.12.2028 befristet.

Ziel des Projekts ist die praxisorientierte Weiterentwicklung community-basierter und lokal verankerter Beratung (CbB) auf lokaler Ebene, die Stärkung von Migrant*innenorganisationen im Umgang mit Rassismus an verschiedenen Standorten sowie der Ausbau der Vernetzungsarbeit mit anderen von Rassismus betroffenen Organisationen.

Tätigkeit

- Fachliche und organisatorische Projektsteuerung und Teamverantwortung
- Gesamtkoordination der internen Abläufe im Projekt (Projektmanagement und -monitoring)
- Sicherstellung einer effizienten Ressourcen- und Aufgabenplanung
- Konzeption, Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Workshops, Veranstaltungen
- Verantwortung für die ordnungsgemäße Mittelverwendung (in Abstimmung mit der Verwaltung)
- Erstellung fachlicher Beiträge zu Sachberichten, Fortschritts- und Abschlussberichten
- Öffentlichkeitswirksame Aufbereitung von Ergebnissen (z. B. Beiträge für Website, Fachveranstaltungen, Publikationen)
- Netzwerk und Vernetzungsarbeit im Bereich Rassismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
- Zusammenarbeit mit der Projektpartner*innen, einschlägigen Einrichtungen und Migrant*innenorganisationen
- Unterstützung der Gremienarbeit im Bereich Antirassismus
- Unterstützung des Teams in der Berliner Geschäftsstelle bei der Verbandsarbeit

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (Master/Diplom)
- Erfahrungen im Projektmanagement (Mindestens 3 Jahre)
- Erfahrungen und Sensibilität in den Themenfeldern Diversität und Rassismus

Bundesverband Netzwerke von Migrant*innenorganisationen e.V. | Am Sudhaus 2 | 12053 Berlin

- Einschlägige Erfahrungen mit der Organisation von Veranstaltungen,
- Kenntnisse der Strukturlandschaft von Migrant*innenorganisationen und anderen Akteur*innen im Themenfeld
- Kenntnisse in der Verwendung und Abrechnung öffentlicher Mittel
- Erfahrung in der Drittmittelakquise
- Teamführungscompetenz und kooperative Arbeitsweise
- Gute kommunikative Fähigkeiten
- Hohes Maß an Selbstorganisation und Zeitmanagement, Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- Freude daran, einen Verband strukturell und inhaltlich mitzugestalten

Wir bieten

- Eine Vollzeitstelle (39h/Woche)
- Eine Vergütung, die sich an den Strukturen der TVöD E 13 **(bis maximal Stufe 3)** ausrichtet
- Die Arbeit in einer bundespolitischen Interessenvertretung
- Vielseitige Aufgabenfelder im Bereich der politischen Verankerung und strategischen Vernetzungsarbeit rund um Teilhabe, Integrations-/migrations- /Engagement politische Themen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **11.09.2026** an bewerbung@bv-nemo.de. Bitte senden Sie diese **in einem Dokument, nicht größer als 5 MB** und ausschließlich per Mail. Fragen zur Bewerbung bitte auch nur schriftlich per E-Mail.

Bewerbungen von Menschen mit Migrations- und/oder Fluchtbiografie, von Schwarzen Menschen und People of Color sowie von Frauen* werden ausdrücklich begrüßt. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.